

Van Vliet Maritime · Professional IRB Equipment · von-Brentano-Str. 26a · 47533 Kleve

An die Besitzer eines:

- N-Guard
- S-Guard



Van Vliet Maritime

Von-Brentano-Str. 26a
47533 Kleve
+49 160 98456759

IRB@van-vliet-maritime.de
www.IRBGermany.de

Montage Anleitung N/S-Guard

Sehr geehrter Kunde,

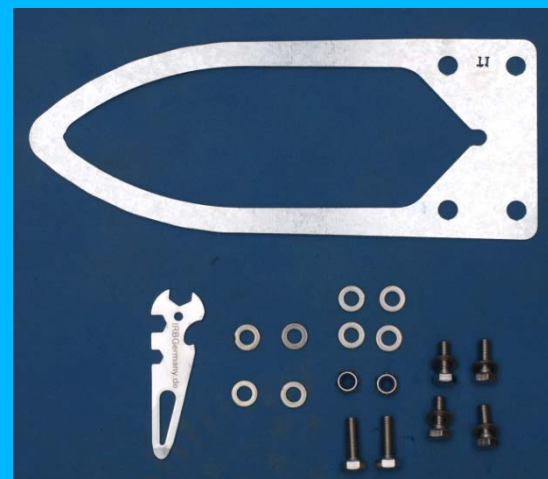
16.04.2013

diese Anleitung soll Ihnen helfen Ihren neuen VVM N-Guard oder VVM S-Guard sicher und passgenau an Ihren Motor zu montieren. Nur eine passgenaue und korrekte Montage sorgt für eine lebenslange Einsatzdauer.

Lesen Sie zuerst die Anleitung komplett durch und suchen Sie sich das entsprechende Montagematerial zusammen.

Mitgeliefertes Equipment:

- Montageanleitung
- 4 x kurze Edelstahl Schrauben + 4 Edelstahl Unterlegscheiben für die Montage des VVM Guards an der Kavitationsplatte.
- 2 x lange Edelstahl Schrauben + 4 Edelstahl Unterlegscheiben für die Montage des VVM Guards am unteren Ende der Motorfinne
- Eine Metallschablone als Vorlage für die Einbohrungen in der Kavitationsplatte
- Ein IRBGermany.de Multifunktionswerkzeug



Montage Material:

- Metallpfeile
- 10mm Bohrer
- Metallsäge
- 10ner Steckschlüssel

- 2x 13ner Steckschlüssel
- Schraubendreher Kreuz
- Zange (zur Demontage des Propellers)

Montageanleitung:

1. Legen Sie den Motor auf eine sichere und weiche Unterlage. Dies soll vor Kratzern schützen.
2. Stellen Sie den Motor auf den Kopf, so dass am Propeller problemlos gearbeitet werden kann.
3. Montieren Sie den Propeller ab.
4. Die Opferanode muss entweder entfernt oder gekürzt werden. Sonst kann der VVM Guard nicht richtig auf den Motorschaft geschoben werden. Wir empfehlen die Opferanode erst einmal zu demontieren und anschließend anzupassen.



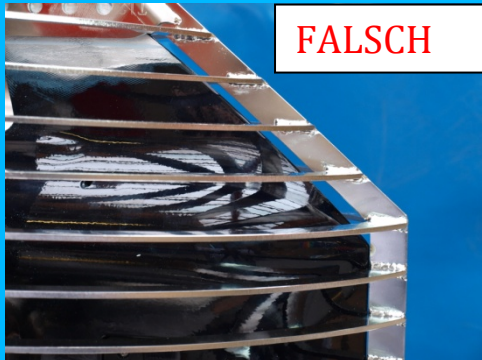
5. Verjüngen Sie den unteren Teil des Motors mit der Pfeile so weit, dass der VVM Guard **ohne Widerstand** gerade eben pass genau an dem Motorschaft ansitzt. Dazu auch Schritt 6 beachten!

6. Dazu muss auch ca. 15mm von der Seite der Finne, die zum Propeller zeigt, entfernt werden.



Ca. 15 mm der Finne muss entfernt werden

7. Der VVM Guard sollte jetzt optimal auf den Motor passen, so dass die vertikale Verstrebung exakt am Getriebe anliegt und die erste Querverstrebung direkt unter der Kavitationsplatte liegt. **Es darf auf keinen Fall ein Hammer oder anderer Gegenstand verwendet werden um den N-Guard auf den Motor zu setzen. Der N-Guard wird ohne Spannung Montiert.**



Der Abstand zwischen dem Schaft und des VVM Guards ist noch zu groß. Hier muss noch mehr gefeilt werden.



Der Abstand zwischen Schaft und VVM Guard ist weg. Der VVM Guard sitzt gut!

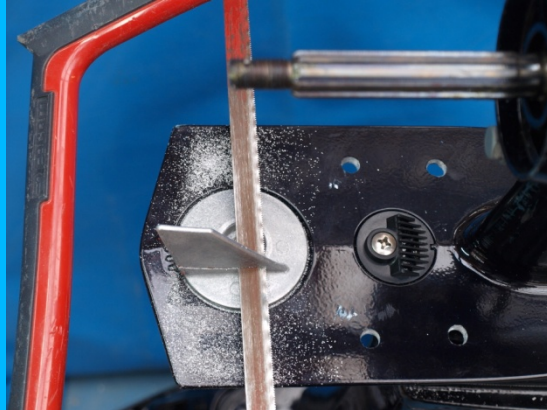
8. Wenn das der Fall ist wird der VVM Guard auf den Motor gesetzt und das Ende der Montageplatte an der Kavitationsplatte markiert. Diese Markierung ist für die Schablone wichtig. Entfernen Sie den VVM Guard anschließend vom Motor.



9. Legen Sie die Bohrschablone auf die Kavitationsplatte. Damit diese Flach aufliegt muss das Ansaugitter abmontiert werden. Sorgen Sie für eine exakte mittige Ausrichtung der Schablone. Ebenso muss die Schablone an der markierten Stelle anliegen. Fixieren Sie die Schablone mit einem Schraubstock oder Klammern gegen ein Verrutschen beim Bohren.

10. Benutzen Sie 10mm Bohrer um die vier Löcher in die Kavitationsplatte zu Bohren.
11. Entfernen Sie die Schablone und befreien Sie den Schaft vom Feilstaub und Bohrspäne.

12. Die Opferanode kann jetzt wieder Montiert werden und mit der Metallsäge zu Recht gesägt werden.



13. Setzen Sie den VVM Guard auf den Motor und montieren Sie die vier Edelstahlschrauben mit jeweils einer Unterlegscheibe an der Kavitationsplatte. Der Guard muss immer noch an dem Getriebeschaft anliegen und genau mittig auf dem Motor sitzen. Die Schrauben müssen genau senkrecht festgezogen werden. Andernfalls kann die Schraube verkanten und sich „fest fressen“. Dann muss die Schraube ausgebohrt und der N-Guard repariert werden.
14. Montieren Sie den Propeller und kontrollieren Sie an vier Stellen ob der VVM Guard richtig sitzt. Die vier Stellen sind oben, unten, rechts und links. Der Propeller darf an keiner Stelle den VVM Guard berühren. Rechts und links muss der Abstand zum Guard gleich sein.

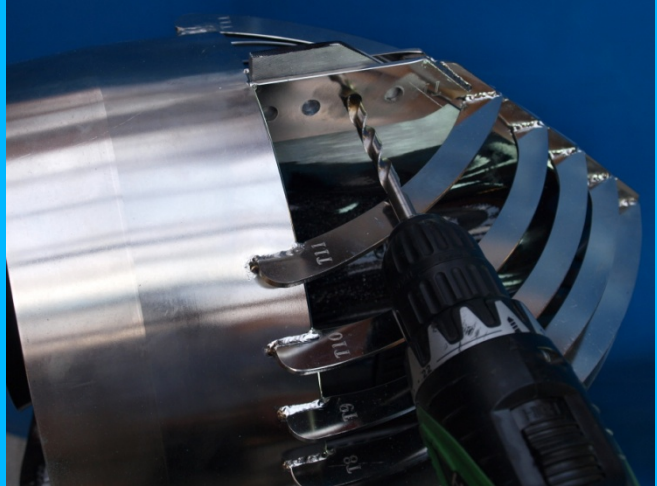


Beachten Sie:

Der VVM Guard darf zwischen dem Propeller und dem Ring oben einen Abstand von 4mm haben und unten von 6mm. Es darf auf keinen Fall andersherum sein. Ein gleicher Abstand zwischen oben und unten ist auch in Ordnung. Wenn das nicht der Fall sein sollte, kann mit jeweils einer Unterlegscheibe zwischen der Kavitationsplatte und dem VVM Guard der Abstand gering geändert werden.

- 15.

16. Benutzen Sie jetzt den 10mm Bohrer um am unteren Ende der Finne die letzten zwei Löcher zu bohren. Die zwei Löcher werden durch die zwei mittleren Löcher des VVM Guards gebohrt.



17. Benutzen Sie die zwei längeren Edelstahlschrauben mit vier Unterlegscheiben und zwei selbstsichernden Muttern um den VVM Guard an der Finne zu befestigen.

Überprüfen Sie in Regelmäßigen Abständen den VVM Guard. Dazu gehört, die Schrauben nachzuziehen und evtl. Verformungen der Verstrebungen wieder zu beseitigen. Verformungen der Verstrebung können einfach mit einem Flachstahl und einem Hammer wieder gerade gebogen werden.

Bitte benutzen Sie keine bereits beschädigten oder verbogenen Propeller. Ebenso darf der Propellerschaft nicht beschädigt sein.

Wenn Probleme oder Unsicherheiten bei der Montage auftreten dann nehmen Sie bitte sofort Kontakt mit Van Vliet Maritime auf. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

IRB@van-vliet-maritime.de oder +49 160 98456759